

Ressort: Politik

Umfrage: Keine Mehrheit für Rot-Rot-Grün im Bund

Berlin, 04.03.2014, 14:13 Uhr

GDN - Für ein Linksbündnis aus SPD, Grünen und Linkspartei gibt es im Bund derzeit keine Mehrheit. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Meinungsforschungsinstituts INSA im Auftrag der "Bild-Zeitung" (Mittwochsausgabe).

Würde am kommenden Sonntag ein neuer Bundestag gewählt, käme die Union auf 41 Prozent der Stimmen. Damit schneiden CDU/CSU einen halben Prozentpunkt besser ab als in der Vorwoche. Die SPD verliert hingegen einen Punkt, liegt nunmehr bei 24,5 Prozent. Die Grünen legen um einen Punkt auf elf Prozent zu. Die Linke gewinnt einen halben Punkt und steht jetzt bei 9,5 Prozent. Die Alternative für Deutschland (AfD) verliert einen halben Punkt, zöge aber mit fünf Prozent knapp in den Bundestag ein. FDP und Piraten würden mit vier beziehungsweise zwei Prozent an der Fünf-Prozent-Hürde scheitern. Für den INSA-Meinungstrend im Auftrag von "Bild" wurden vom 28. Februar bis zum 3. März 2014 insgesamt 2.043 Wahlberechtigte befragt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-31042/umfrage-keine-mehrheit-fuer-rot-rot-gruen-im-bund.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619